

PRESSEMITTEILUNG

GAM open 2011 und 3. Hotelarchitekturkongress 'Taler ohne Stern'

Vom 10. bis 13.2.2011 fanden im bayerischen Allgäu die siebten deutschen Ski- und Snowboard-Meisterschaften der Architekturszene statt, die GAM open. Rund 200 Teilnehmer aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien, England und Holland trafen am vergangenen Wochenende in Oberstaufen ein. Zum dritten Mal fand vor der Skimeisterschaft der Hotelarchitekturkongress statt, dieses Jahr mit dem Titel ‚Taler ohne Stern‘. Internationale Referenten sprachen über Hotelkonzepte, die sich nicht an einer ‚Sterne‘-Klassifizierung orientieren.

Die GAM open fanden 2011 zum ersten Mal in Oberstaufen statt. Den Auftakt bildete am Donnerstagabend ein leckeres Kässpätzchen-Essen, diese Jahr auf der neuen und durch ihr Design bestechenden Alpe Hohenegg. Dort trafen sich die ersten Teilnehmer, um die GAM open 2011 gemeinsam einzuläuten.

Der Freitag startete mit dem eintägigen Hotelarchitekturkongress ‚Taler ohne Stern‘, der mit knapp 90 Teilnehmern aus Industrie, Architektur und Hotellerie gut besucht war. Namhafte Referenten kamen in Oberstaufen zusammen, um den Erfolg verschiedener Hotelprojekte zu beleuchten. Gelöst vom Maßstab der Sternenzahl werden zunehmend Hotels bevorzugt, die den individuellen Ansprüchen der Gäste am ehesten gerecht werden. In unserer heutigen Gesellschaft, in welcher zunehmend hochwertige Produkte auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden angepasst werden, gewinnt Design und Architektur an Beachtung. -2-

Seite 2

Anschließend an den Hotelarchitekturkongress wurden die GAM open 2011 am Abend offiziell, wie in den Jahren zuvor, durch den Präsidenten der Bayerischen Architektenkammer, Herrn Lutz Heese, sowie der Kurdirektorin von Oberstaufen, Bianca Keybach, eröffnet. Die Veranstaltungspartner ließen sich erneut einiges einfallen, um den Teilnehmern ein paar eindrucksvolle Tage zu bieten.

So präsentierte das österreichische Möbelunternehmen Bene eine Auswahl an Möbelstücken aus ihrer neuen Kollektion PARCS, von der sich die Teilnehmer durch viele Sitzmöglichkeiten gleich selbst überzeugen konnten. OBJECT CARPET präsentierte seine Kollektionswand bestehend aus verschiedenfarbigen Teppichböden unterschiedlicher Faserlänge, die zum Berühren einlud. Dazu wurde ein Gläschen Champagner kredenzt.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der siebten deutschen Architektenmeisterschaften. Strahlend blauer Himmel und Sonnenschein begrüßten die knapp 100 Starter. Leider hatte der Schnee unter dem tollen Wetter der letzten Woche leiden müssen, dennoch war die Rennstrecke in einwandfreiem Zustand und einem klasse Rennen stand nichts mehr im Weg.

Sieger in den jeweiligen Disziplinen waren:

- Snowboard Damen: Steffi Krug, Merz Objektbau II, Aalen
- Ski Damen: Heidi Wolf, Wolf Gebäudeplanung, Heidenheim
- Snowboard Herren: Agilolf Bachner, Merz Objektbau I, Aalen
- Ski Herren: Moritz Wolf, Wolf Gebäudeplanung, Heidenheim

-3-

OBJECT CARPET

Seite 3

Mit dem sehr guten Abschneiden in allen vier Disziplinen, konnte sich das Team Alpstein I aus Immenstadt mit über 5 Sekunden Vorsprung den Sieg in der Büro-meisterschaft sichern. Die folgenden Plätze wurden von Wolf Gebäudeplanung aus Heidenheim und Merz Objektbau I aus Aalen belegt.

Die Preise zur Siegerehrung wurden von OBJECT CARPET, Graphisoft, Hotel Bergkristall Oberstaufen sowie von dem Deutschen Jugendherbergsverband Bayern und Meckatzer zur Verfügung gestellt.

Kontakt:

conny.schlichter@object-carpet.com

Fon: 0711 / 3402-112

OC|Februar11